

**Dr. Vera Gerling  
Institut für Gerontologie  
an der Universität Dortmund**

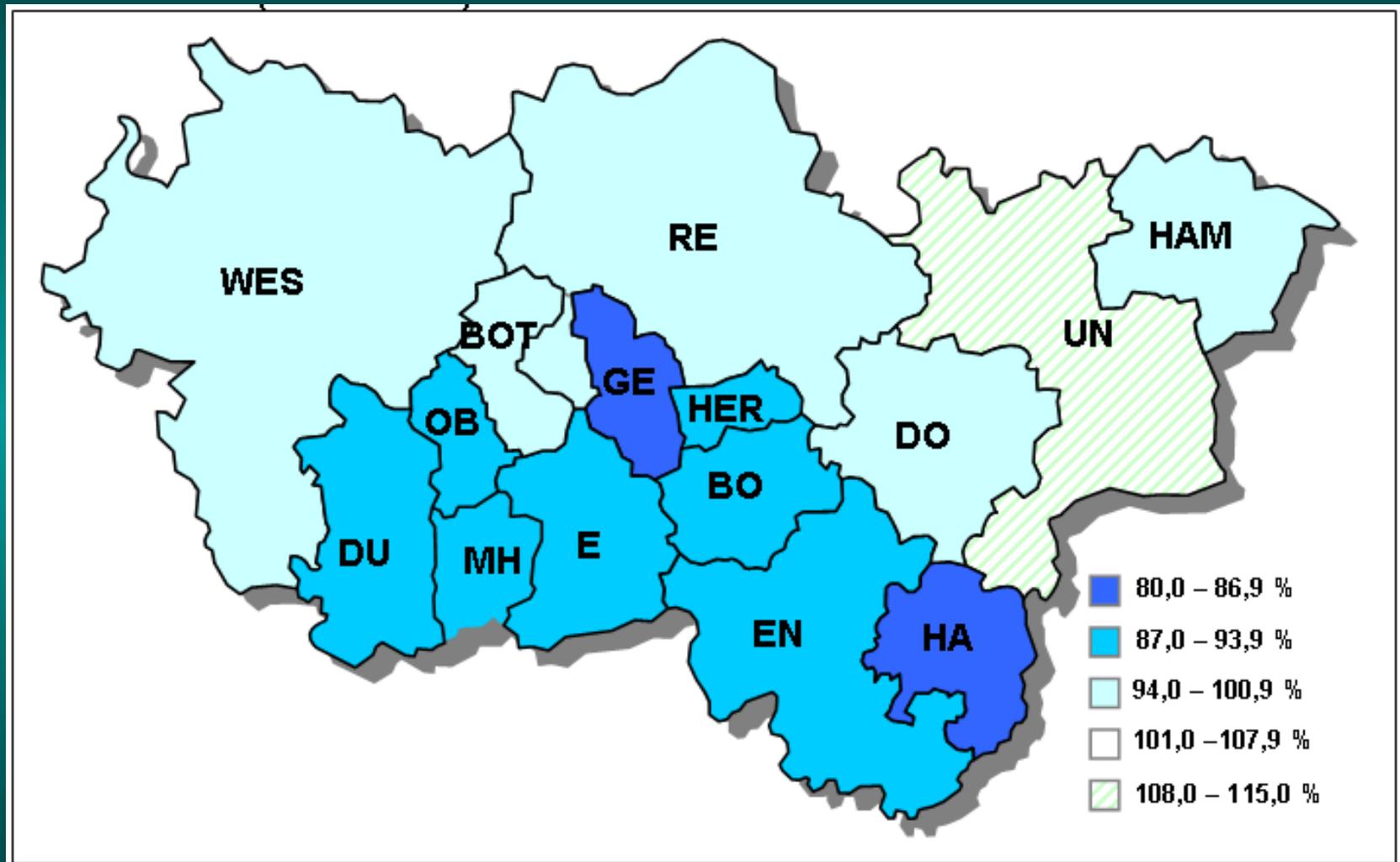
**Älter werden in Dortmund:  
Demographische Entwicklung, Lebenslagen sowie  
Potentiale und Handlungsfelder zur Unterstützung  
einer selbständigen Lebensführung im Alter**

**Vortrag im Rahmen der  
Forumsveranstaltung der Dortmunder SPD-Landtagskandidaten  
18.04.2005**

# Vortragsgliederung

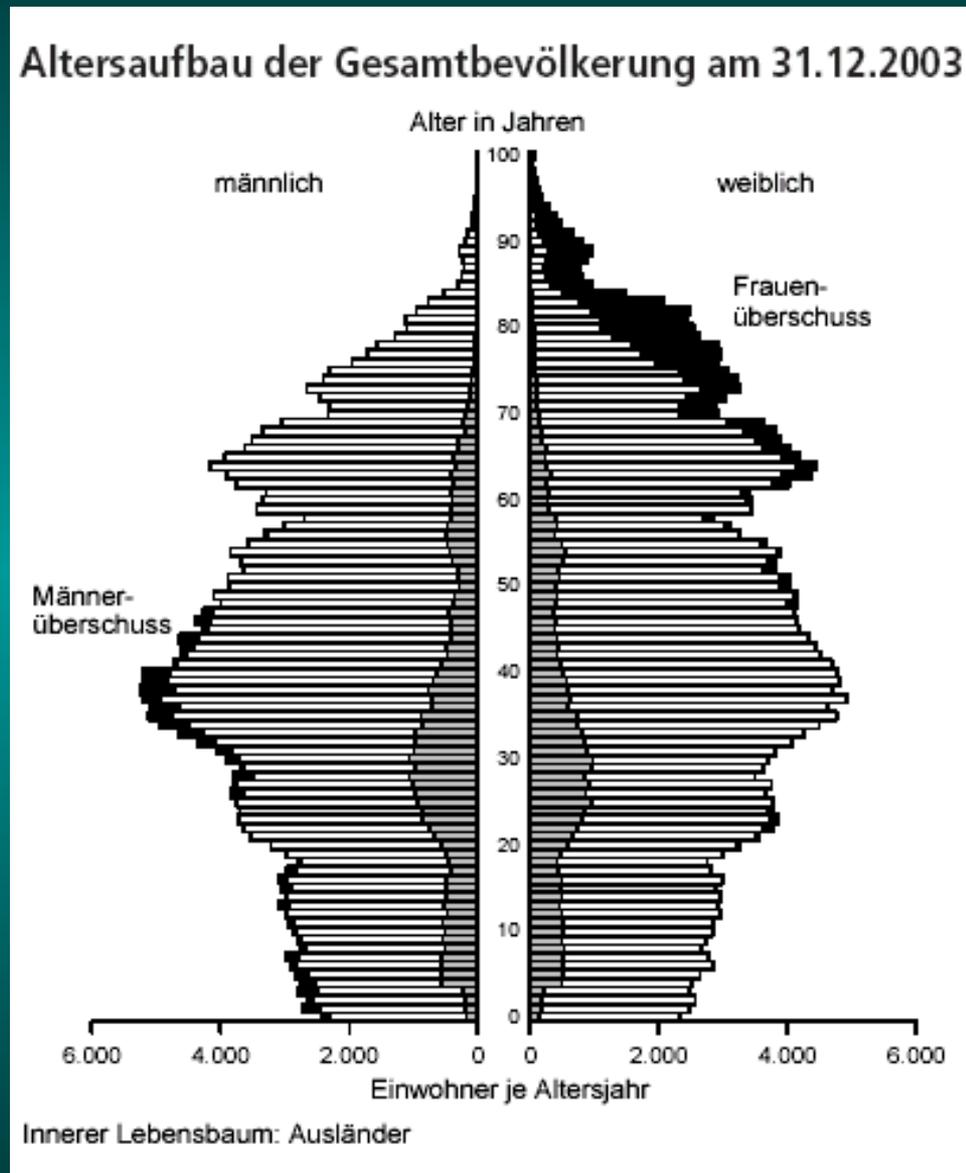
1. Demographische Entwicklung und der Strukturwandel des Alters in Dortmund
2. Lebenslagen älterer Menschen in Dortmund und (neue) Zielgruppen für Altenhilfe und Seniorenwirtschaft
3. Handlungsfelder zur Unterstützung einer selbständigen Lebensführung im Alter
4. Dortmunds Stärken für einen produktiven Umgang mit dem Alter

# Regionalisierte Bevölkerungsentwicklung im Ruhrgebiet bis 2020

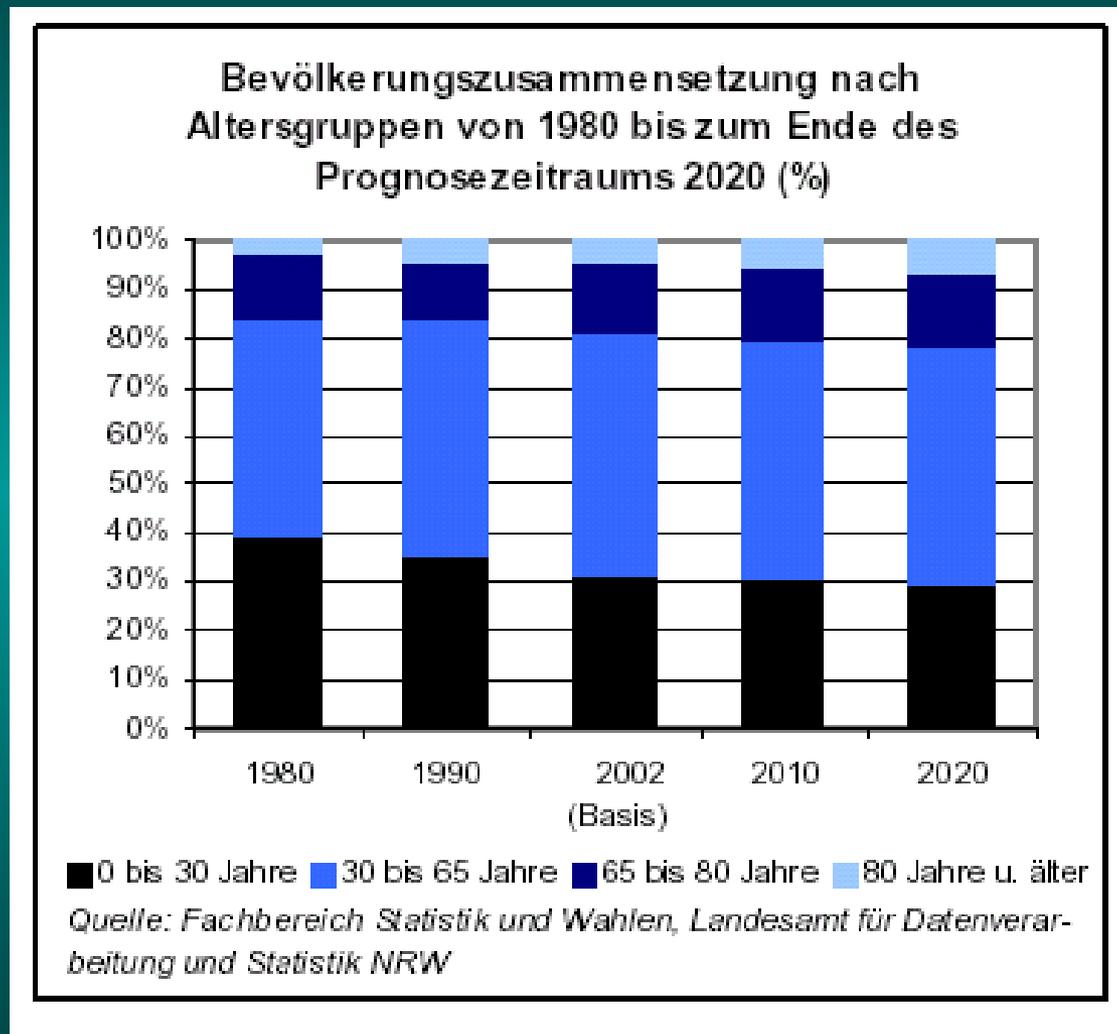


(2002 = 100 %)

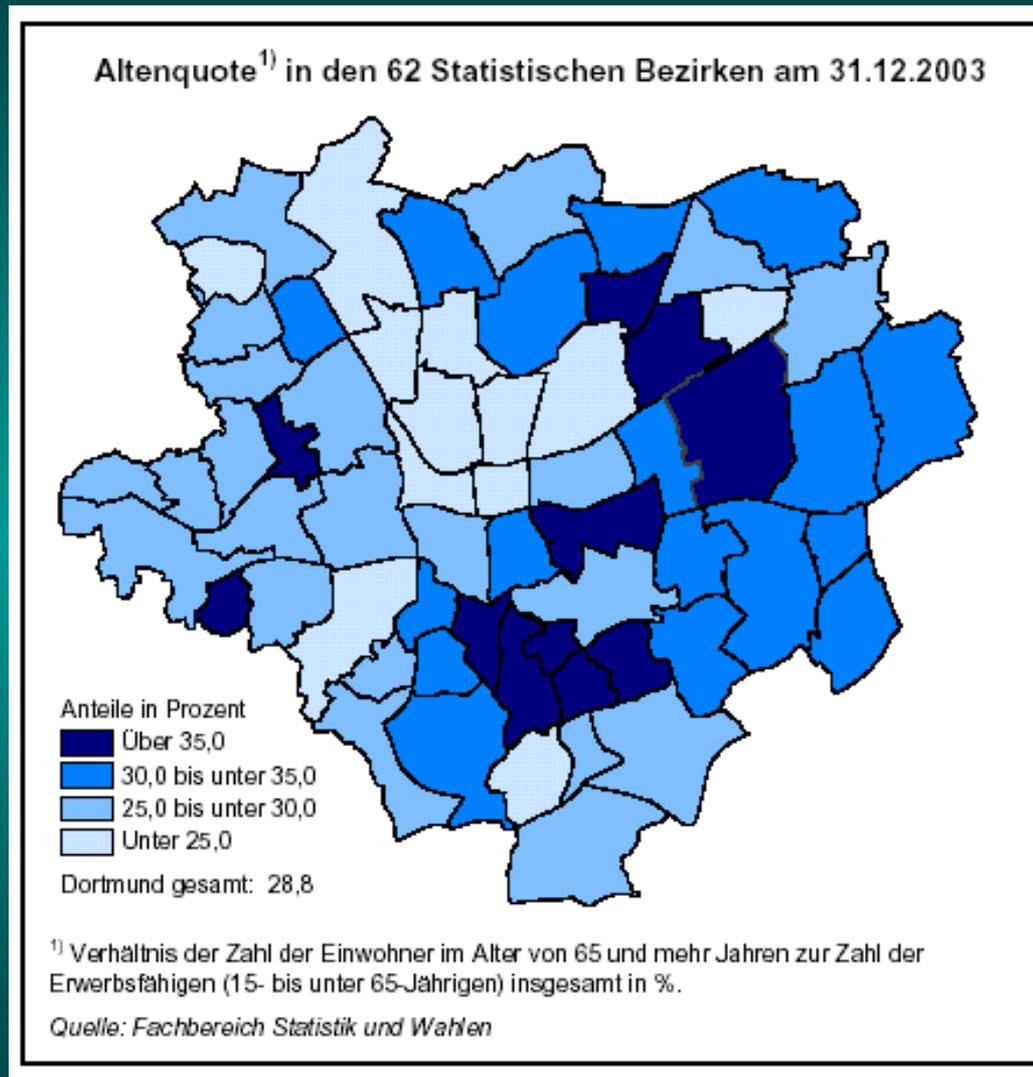
# Altersaufbau der Gesamtbevölkerung in Dortmund am 31.12.03



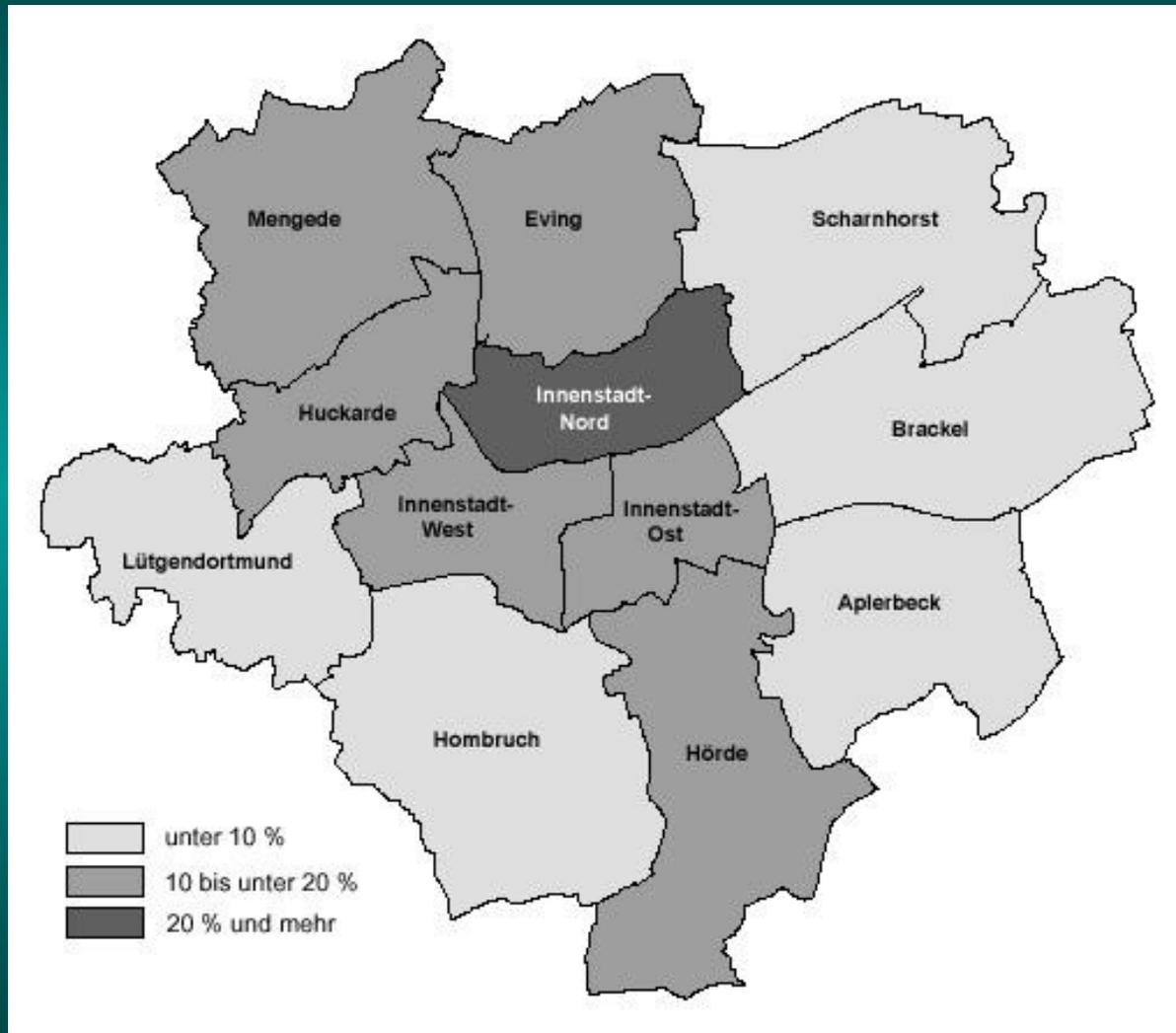
# Bevölkerungszusammensetzung nach Altersgruppen von 1980 bis 2020 (%)



# Altenquote in den 62 statistischen Bezirken am 31.12.2003



# Ausländeranteil in den Stadtbezirken Dortmunds am 31.12.2003



# Strukturwandel des Alters in Dortmund

- eine starke Zunahme hochaltriger Menschen
- einen anhaltenden Trend zur Singularisierung
- einen anhaltenden Trend zur Feminisierung
- wachsende Anteile älterer Menschen mit Migrationshintergrund.

# Handlungsfelder zur Unterstützung einer selbständigen Lebensführung im Alter

- Übergangsbereich zwischen Krankenhausbehandlung und häuslicher Pflege
- Angebote für gerontopsychiatrisch veränderte ältere Menschen
- Komplementäre Dienste
- Betreutes Wohnen
- Alten- und behindertengerechter Ausbau und Anpassung im normalen Wohnbestand (privat & genossenschaftlich)
- Beratung und Koordinierungsleistungen im Handlungsfeld neue Wohnformen im Alter
- Verbesserung des Bekanntheitsgrads und der Erreichbarkeit der sehr umfangreichen und differenzierten Angebote im Bereich Freizeit, Kultur und Sport
- Verbesserung der Angebotsstruktur für ältere Migranten/innen in allen Bereichen

# Lebenslagen Dortmunder Senioren/innen

- **Gesundheit**
- **Materielle Situation**
- **Wohnverhältnisse**
- **Soziale Beziehungen**
- **Freizeitaktivitäten**
- **Sicherheitsempfinden**

# **Dortmunds Stärken für einen produktiven Umgang mit dem Altern**

- **Reform der kommunalen Seniorenarbeit**
- **Alter & Migration**
- **Seniorenwirtschaft**
- **Wohnen im Alter**